

DE
EN
FR
IT
NL
PL

Sicherheitshinweise
Safety notes
Consignes de sécurité
Istruzioni di sicurezza
Veiligheidsaanwijzingen
Instrukcje bezpieczeństwa

Ver. 1/22



Sicherheitshinweise

1 Symbole

In der Dokumentation werden die folgenden Hinweis- und Warnsymbole verwendet:

	Information: Weist auf Verfahrensweisen und Vorkehrungen hin, die zum optimalen Betrieb der Geräte beitragen.
	Gefahr durch Strom: Weist auf Gefahren im Zusammenhang mit elektrischem Strom hin.
	Warnung: Weist auf Gefahren hin, die zu Personen- und/oder Sachschäden führen könnten.

2 Allgemeine Hinweise

Vor Arbeiten an den Geräten die dazugehörigen Anleitungen sorgfältig und vollständig lesen.

Die Installation, Deinstallation, Bedienung und Wartung der Geräte erfordern Fachkenntnisse. Daher dürfen diese Tätigkeiten nur von zugelassenen Elektrofachkräften und ausgebildeten Mechanikern unter Berücksichtigung der örtlichen und nationalen Bestimmungen durchgeführt werden. Ebenso sind unbefugte Personen von den Geräten fernzuhalten.

Beim Schließen der Tür von Meldetastern besteht Quetsch- und Klemmgefahr. Außerdem ist nach dem Einschlagen der Scheibe auf Glasscherben zu achten.

Für durch Fehlschluss verursachte Defekte übernehmen wir keine Gewährleistung oder Haftung.

Unsere Produkte erfüllen die Bestimmungen der Richtlinie 2011/65/EU (RoHS-Richtlinie).

3 Mechanische Sicherheit

Beim Einbau der Antriebe unterhalb einer Einbauhöhe von 2,5 m besteht Quetsch- und Klemmgefahr. In solchen Fällen die Einbaustellen durch entsprechende Vorkehrungen sichern. Hierbei die örtlichen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die relevanten Regeln der Technik – z. B. EN-Normen – beachten.

Antriebe müssen sich über den gesamten Hub frei schwenken lassen und dürfen keine Gebäudeteile berühren.

Bei der Positionierung der Anschlussdose und beim Festlegen der Länge der Anschlussleitung die Schwenkbewegung von Antrieben beachten. Die Anschlussleitung mit einer Zugentlastung versehen.

Das Material und der Untergrund der Befestigung müssen für die auf dem jeweiligen Antrieb angegebene Kraft ausgelegt sein.

4 Elektrische Sicherheit

Bei Arbeiten an elektrischen Geräten sind die fünf Sicherheitsregeln zu beachten:

1. Freischalten
2. Gegen Wiedereinschalten sichern
3. Spannungsfreiheit feststellen
4. Erden und kurzschließen
5. Benachbarte unter Spannung stehende Teile abdecken und abschränken

Arbeiten nur in spannungslosem Zustand ausführen.

Vor allen Arbeiten unbedingt statische Aufladung ableiten, da andernfalls elektronische Komponenten

beschädigt werden könnten.

Bei Beschädigungen der Isolation die Spannungsversorgung sofort abschalten und Reparatur veranlassen.

Niemals Sicherungen überbrücken oder außer Betrieb setzen. Beim Auswechseln von Sicherungen die korrekte Stromstärkenangabe einhalten.

Funktion des Schutzleitersystems regelmäßig durch Elektrofachkraft prüfen lassen.

Kabelschutzschläuche regelmäßig durch Elektrofachkraft auf Beschädigungen und korrekten Sitz prüfen lassen.

Feuchtigkeit von spannungsführenden Teilen fernhalten. Diese kann zum Kurzschluss führen.

Bei Ausführen von Lüftungsfunktionen die Einschaltdauer von Antriebsausgängen und Antrieben nicht überschreiten.

5 Akkumulatoren

Es dürfen ausschließlich mitgelieferte oder freigegebene Akkumulatoren verwendet werden. Siehe Kompatibilitätsliste auf: www.kg-tectronic.de (Elektronik - Systemzubehör - Akkumulatoren).

Nach etwa 48 Stunden ohne Netzausfall sind die Akkumulatoren ausreichend aufgeladen, um die volle Überbrückungszeit bei Netzausfall zu erreichen.

Geladene Akkus sind ca. sechs Monate lagerfähig. Bei längerer Lagerung müssen sie nachgeladen werden.

Die Akkumulatoren wenigstens einmal jährlich auf Funktion prüfen. Bei einer Umgebungstemperatur von 20 °C sollten sie nach einer typischen Lebensdauer von drei, müssen aber spätestens nach vier Jahren erneuert werden. Je 10 °C höherer Umgebungstemperatur sinkt die Lebensdauer um etwa ein Jahr.

Die Akkumulatoren enthalten giftige und ätzende Chemikalien. Je nach Art des Kontakts mit Akku-chemikalien die folgenden Maßnahmen ergreifen:

Einatmen	Vom Akkumulator entfernen und Sauerstoff zuführen
Hautkontakt	Mit reichlich Seife und Wasser waschen und betroffene Kleidung entsorgen
Augenkontakt	Mit reichlich Wasser für min. 15 Minuten ausspülen und einen Arzt aufsuchen
Verschlucken	Keinesfalls Erbrechen herbeiführen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen

Bei versehentlichem Freisetzen von Akku-chemikalien sofort Zündquellen entfernen, PSA anlegen und Säuren neutralisieren.

6 Zentralen und Steuerungen

Nicht zur Verwendung im Freien geeignet. Vor direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit und übermäßiger Staubentwicklung schützen.

Vorzugsweise sollte die Installation in trockenen, beheizten Räumen erfolgen.

Bei Außerbetriebnahme oder vorübergehender Stilllegung von Anlagen müssen die Akkumulatoren ausgesteckt und die Netzspannung abgeschaltet werden.

Bei direkter Ansteuerung von Antrieben, z. B. mit externen Akkumulatoren bei Installations- oder Wartungsarbeiten müssen die Antriebe von der Zentrale abgeklemmt sein. Andernfalls kann es zu Defekten am Leistungsausgang kommen.

Safety notes

1 Symbols

The following note and warning symbols are used in the documentation:



Information:

Points out procedures and precautions that support the optimal use of the devices.



Electrical hazard:

Points out risks regarding electric current.



Warning:

Points out dangers that could lead to injuries and/or damages.

2 General notes

Read the corresponding instructions carefully and completely before working on the devices.

The installation, deinstallation, operation and maintenance of the devices require specific knowledge. Therefore, these may only be carried out by approved electricians and mechanics in accordance with local and national regulations. Likewise, unauthorised persons are to be kept away from the devices.

There is a risk of crushing and pinching when closing the door of manual call points. Watch out for broken glass after breaking the window.

We do not assume any guarantee or liability for defects caused by faulty connection.

Our products meet the requirements of the Directive 2011/65/EU (RoHS).

3 Mechanical safety

When mounting the actuators below a height of 2.5 m, there is danger of crushing and pinching. In such cases, the mounting location must be secured with appropriate safety precautions. Observe the local occupational health and safety and accident prevention regulations as well as the relevant technical standards (e.g. EN standards).

Actuators must swing freely throughout the complete stroke and should not touch any part of the building.

Note the swinging movement of actuators while positioning the connection box and determining the length of the connection cable. Provide the connection cable with a strain relief.

The mounting material and surface must be designed for the specified force of the actuator.

4 Electrical safety

Follow the five safety rules when working on electric devices:

1. Disconnect
2. Secure against re-connection
3. Verify that the installation is dead
4. Carry out earthing and short-circuiting
5. Provide protection from adjacent live parts

Perform work only in de-energised condition.

Before starting any work, it is mandatory to deflect static charge. Otherwise, electronic components could be damaged.

If the insulation is damaged, switch off the power supply immediately and arrange for repair.

Never bypass fuses or put them out of operation. When

replacing fuses, observe the correct current rating.

Have the function of the earthing system checked regularly by a qualified electrician.

Have the cable protection conduits checked regularly by a qualified electrician for damage and correct fit.

Keep moisture away from live parts. This can lead to a short circuit.

When performing ventilation functions, do not exceed the duty cycle of the actuator outputs and actuators.

5 Accumulators

Only supplied or approved accumulators may be used.

See compatibility list on: www.kg-tectronic.de (Electronics - System Accessories - Accumulators).

After about 48 hours of continuous operation without mains failure, the accumulators are sufficiently charged to achieve the full standby time in case of mains failure.

Charged accumulators have a shelf-life of about six months. They must be recharged if stored for a longer period.

Check the accumulators at least once a year for proper functioning. They should be replaced following a typical service life of three, but no more than four years in an ambient temperature of 20 °C. For every 10 °C rise in ambient temperature, the service life decreases by about one year.

The accumulators contain toxic and corrosive chemicals.

Take the following measures depending on the kind of contact with accumulator chemicals:

Inhalation	Remove from accumulator and supply oxygen
Skin contact	Wash with plenty of soap and water and dispose of affected clothing
Eye contact	Rinse with plenty of water for at least 15 minutes and consult a doctor
Ingestion	Do not induce vomiting under any circumstances and consult a doctor immediately

In case of accidental release of accumulator chemicals, remove ignition sources, put on PSE and neutralize acids immediately.

6 Control centres and controls

Not suitable for outdoor use. Protect from direct sunlight, humidity and excessive formation of dust.

Preferably, the installation should be carried out in dry, heated rooms.

If the system needs to be put out of service/temporarily shut down, the accumulators have to be disconnected and the mains voltage has to be switched off.

Actuators must not be actuated directly (e.g. with external accumulators during installation/maintenance) when they are already connected. This can lead to defects in the power output.

FR

Consignes de sécurité

1 Symboles

Les symboles de remarque et d'avertissement suivants sont utilisés dans la documentation :



Information :

Indique les procédures et les précautions à prendre pour optimiser le fonctionnement des appareils.



Danger de l'électricité :

Indique les dangers liés au courant électrique.



Avertissement :

Indique les dangers qui pourraient entraîner des dommages corporels et/ou matériels.

2 Remarques générales

Avant de travailler sur les appareils, lire attentivement et intégralement les instructions correspondantes.

L'installation, la désinstallation, l'utilisation et la maintenance des appareils requièrent des connaissances spécialisées. C'est pourquoi ces activités ne doivent être effectuées que par des électriciens et des mécaniciens agréés, dans le respect des dispositions locales et nationales. De même, les personnes non autorisées doivent être tenues à l'écart des appareils.

Il existe un risque d'écrasement et de coincement lors de la fermeture de la porte des boîtiers bris de glace. Après avoir brisé la vitre, faire attention aux éclats de verre. Nous n'assurons pas de garantie ni n'assumons la responsabilité en cas de dommages causés par une jonction erronée.

Nos produits sont conformes aux dispositions de la directive 2011/65/UE (directive RoHS).

3 Sécurité mécanique

Lors du montage des vérins en dessous d'une hauteur de 2,5 m, il existe un risque d'écrasement et de coincement. Dans de tels cas, sécuriser les lieux de montage en prenant les précautions nécessaires. Respecter les prescriptions locales en matière de sécurité du travail et de prévention des accidents ainsi que les règles techniques en vigueur, par exemple les normes EN.

Il faut que les vérins puissent pivoter librement au-dessus de l'intégralité de la course et il ne doit toucher aucune des parties du bâtiment.

Attention au mouvement de pivotement des vérins lors du positionnement de la boîte de raccordement et en tenir compte pour la longueur du câble de connexion. Doter le câble de connexion d'un soulagement de traction.

Le matériel et le support de fixation doivent être conçus pour la force indiquée sur le vérin.

4 Sécurité électrique

Lors de travaux sur des appareils électriques, les cinq règles de sécurité doivent être respectées :

1. Déconnexion
2. Empêcher la reconnexion
3. Vérifier l'absence de tension
4. Mise à la terre et en court-circuit
5. Couvrir les parties actives voisines

Exécuter les travaux sur les appareils uniquement lorsque ceux-ci sont hors tension.

Avant toute intervention, évacuer impérativement la

charge électrostatique, faute de quoi les composants électroniques pourraient être endommagés.

Si l'isolation est endommagée, couper immédiatement l'alimentation en tension et organiser une réparation.

Ne jamais ponter ou mettre hors service des fusibles.

Respecter l'ampérage correct lors du remplacement des fusibles.

Faire contrôler régulièrement le fonctionnement du système de conducteurs de protection par un électricien.

Faire vérifier régulièrement par un électricien que les gaines de protection des câbles ne sont pas endommagées et qu'elles sont correctement fixées.

Tenir l'humidité à l'écart des pièces sous tension. Celle-ci peut provoquer un court-circuit.

Lors de l'exécution des fonctions de ventilation, ne pas dépasser le temps de fonctionnement de la sortie de vérins et des vérins.

5 Accumulateurs

Seuls les accumulateurs fournis ou autorisés peuvent être utilisés. Reportez-vous au tableau des compatibilités sur : www.kg-tectronic.de (électronique - accessoires - accumulateurs).

Au bout d'environ 48 h de fonctionnement sans défaillance du réseau, les accumulateurs sont suffisamment rechargés pour atteindre la pleine période de pontage en cas de défaillance du réseau.

Les accumulateurs chargés sont stockables six mois. En cas de stockage prolongé, il convient de les recharger.

Vérifier le fonctionnement des accumulateurs au moins une fois par an. À une température ambiante de 20 °C, ils doivent être remplacés au terme d'une durée de vie caractéristique de trois ans, au plus tard toutefois au bout de quatre ans. À chaque élévation de 10 °C de la température ambiante, la durée de vie diminue d'environ un an.

Les accumulateurs contiennent des produits chimiques toxiques et corrosifs. Prendre les mesures suivantes en fonction du type de contact avec les produits chimiques des accumulateurs :

Inhalation	Éloigner de l'accumulateur et apporter de l'oxygène
Contact cutané	Laver abondamment à l'eau et au savon et jeter les vêtements concernés
Contact oculaire	Rincer abondamment à l'eau pendant quinze minutes et consulter un médecin
Ingestion	Ne pas faire vomir et consulter immédiatement un médecin

En cas de déversement accidentel de produits chimiques d'accumulateur, immédiatement éloigner les sources d'inflammation, mettre des EPI et neutraliser les acides.

6 Centrales et commandes

Ne convient pas à un usage à l'air libre. À protéger contre le rayonnement direct du soleil, l'humidité et le développement excessif de poussière.

L'installation doit de préférence se faire dans des locaux secs et chauffés.

Si les appareils doivent être mis hors service / temporairement arrêtés, les accumulateurs doivent être déconnectés et la tension de réseau doit être coupée.

En cas d'activation directe des vérins, par ex. au moyen d'accumulateurs externes dans le cadre de tâches d'installation ou d'opérations de maintenance, les vérins doivent être déconnectés de la commande. Sinon, cela pourrait endommager la sortie de puissance.



Istruzioni di sicurezza

1 Simboli

Le seguenti simboli di informazione e di avvertimento sono utilizzati nella documentazione:

**Informazione:**

Indica procedure e precauzioni che contribuiscono al funzionamento ottimale delle unità.

**Pericolo dovuto all'elettricità:**

Indica i pericoli legati alla corrente elettrica.

**Avvertimento:**

Indica pericoli che potrebbero provocare lesioni personali e/o danni materiali.

2 Note generali

Leggere attentamente e completamente le istruzioni prima di lavorare sulle unità.

L'installazione, la disinstallazione, il funzionamento e la manutenzione delle unità richiedono conoscenze specialistiche. Pertanto, queste attività possono essere eseguite solo da elettricisti autorizzati e meccanici addestrati, tenendo conto delle normative locali e nazionali. Le persone non autorizzate devono anche essere tenute lontane dalle unità.

C'è il pericolo di schiacciamento o intrappolamento quando si chiude la porta dei pulsanti di allarme. Attenzione ai vetri rotti dopo aver rotto la finestra.

Si esclude ogni rivendicazione della garanzia, per difetti dovuti a collegamento errato.

I nostri prodotti sono conformi alle disposizioni della direttiva 2011/65/UE (direttiva RoHS).

3 Sicurezza meccanica

Quando si installano gli attuatori al di sotto di un'altezza di installazione di 2,5 m, c'è il pericolo di schiacciamento o intrappolamento. In questi casi, prendete le opportune precauzioni per mettere in sicurezza i siti di installazione. Osservare le norme locali in materia di salute e sicurezza sul lavoro e di prevenzione degli infortuni, nonché le norme tecniche pertinenti, ad es. le norme EN.

I attuatori devono poter girare liberamente su tutta la corsa e non devono toccare nessuna parte dell'edificio. Quando si posiziona la scatola di giunzione e si determina la lunghezza del cavo di collegamento, osservare il movimento girevole degli attuatori. Dotare il cavo di collegamento di uno scarico della trazione.

Il materiale e il substrato del fissaggio devono essere progettati per la forza indicata sul rispettivo attuatore.

4 Sicurezza elettrica

Quando si lavora su unità elettriche, si devono osservare le cinque regole di sicurezza:

1. Disinserire l'impianto elettrico
2. Impedire il reinserimento accidentale
3. Verificare l'assenza di tensione
4. Mettere a terra e in cortocircuito
5. Proteggersi dagli elementi vicini sotto tensione

Eseguire i lavori alla centrale esclusivamente in stato privo di tensione.

Prima di eseguire qualsiasi lavoro, deviare assolutamente le cariche statiche. Altrimenti i componenti elettronici potrebbero essere danneggiati.

Se l'isolamento è danneggiato, interrompere immediatamente l'alimentazione e provvedere alla riparazione.

Non bypassare mai i fusibili o metterli fuori uso. Quando si sostituiscono i fusibili, osservare il corretto valore di corrente.

Fare controllare regolarmente il funzionamento del sistema del conduttore di protezione da un elettricista.

Fare controllare regolarmente le guaine di protezione dei cavi da un elettricista per verificare l'assenza di danni e il corretto montaggio.

Proteggere le parti in tensione dall'umidità. Questo può portare a un corto circuito.

Durante l'esecuzione delle funzioni di aerazione, non superare la durata di accensione dell'uscita attuatore e degli attuatori.

5 Accumulatori

È consentito utilizzare esclusivamente accumulatori forniti o autorizzati. Vedi lista di compatibilità su: www.kg-tectronic.de (Electronics - Accessories - Accumulators). Dopo circa 48 h di durata di funzionamento senza un'interruzione di rete, gli accumulatori sono sufficientemente carichi per raggiungere il tempo di bypass completo in caso di un'interruzione di rete.

Gli accumulatori carichi possono essere depositati fino a sei mesi. Per depositi più lunghi è necessario ricaricarli. Controllare la funzione degli accumulatori almeno una volta l'anno. A una temperatura ambiente di 20 °C dovrebbero essere sostituite dopo una durata tipica di tre anni, ma necessariamente dopo quattro anni. Se sottoposte ad una temperatura ambiente di 10 °C superiore, si riduce la durata di circa 1 anno.

Gli accumulatori contengono sostanze chimiche tossiche e corrosive. Prendere le seguenti misure a seconda del tipo di contatto con le sostanze chimiche di accumulatori:

Inalazione	Rimuovere dell'accumulatore e fornire ossigeno
Contatto epidermico	Lavare con abbondante acqua e sapone e smaltire gli indumenti colpiti
Contatto oculare	Sciacquare con molta acqua per almeno 15 minuti e consultare un medico
Ingestione	Non indurre il vomito e consultare immediatamente un medico

In caso di rilascio accidentale di sostanze chimiche di accumulatori, rimuovere immediatamente le fonti di accensione, indossare i DPI e neutralizzare gli acidi.

6 Centrale e comandi

Non adatto per l'uso all'aperto. Proteggere dai raggi diretti del sole, dall'umidità e da formazione di polvere eccessiva.

Preferibilmente sarebbe opportuno eseguire l'installazione in ambienti asciutti e riscaldati.




Se l'impianto deve essere messo fuori esercizio / temporaneamente a riposo, è necessario disinserire gli accumulatori e disattivare la tensione di rete.

Durante il comando diretto degli attuatori, ad es. con accumulatori esterni per i lavori di installazione o di manutenzione, gli attuatori devono essere disconnessi dalla centrale. Altrimenti potrebbero verificarsi dei difetti all'uscita di potenza.

NL Veiligheidsaanwijzingen

1 Symbolen

De volgende informatie- en waarschuwingssymbolen worden in de documentatie gebruikt:

	Informatie: Wijst op procedures en maatregelen die bijdragen tot de optimale werking van de apparatuur.
	Gevaar door elektriciteit: Wijst op gevaren in verband met elektrische stroom.
	Waarschuwing: Wijst op gevaren die kunnen leiden tot persoonlijk letsel en/of materiële schade.

2 Algemene opmerkingen

Voor werkzaamheden aan de apparaturen de bijbehorende instructies zorgvuldig en volledig doorlezen. De installatie, de de-installatie, de bediening en het onderhoud van de apparaturen vereisen vakkennis. Daarom mogen deze werkzaamheden alleen worden uitgevoerd door erkende elektriciens en monteurs, met inachtneming van de plaatselijke en nationale voorschriften. Evenzo moeten onbevoegden uit de buurt van de apparaturen worden gehouden.

Bij het sluiten van de deur van handmelders bestaat gevaar voor verplettering en beknelling. Kijk uit voor gebroken glas na het breken van het raam.

Voor door een verkeerde aansluiting veroorzaakte defecten kunnen wij niet aansprakelijk worden gesteld.

Onze producten voldoen aan de bepalingen van Richtlijn 2011/65/EU (RoHS-richtlijn).

3 Mechanische veiligheid

Bij montage van de aandrijvingen onder een montagehoogte van 2,5 m bestaat een gevaar voor verplettering en beknelling. In dergelijke gevallen de nodige voorzorgsmaatregelen nemen om de montageplaatsen te beveiligen. De plaatselijke voorschriften inzake veiligheid op het werk en ongevallenpreventie in acht nemen, evenals de relevante technische regels - bijv. EN-normen.

Aandrijvingen moeten over de gehele slaag vrij zwenkbaar zijn en mogen binnen dit bereik geen delen van het gebouw raken.

Bij het plaatsen van de aansluitdoos en het bepalen van de lengte van de aansluitkabel op de zwenkbeweging van de aandrijvingen letten. De aansluitkabel van een trekontlasting voorzien.

Het materiaal en de ondergrond van de bevestiging moeten ontworpen zijn voor de kracht die op de aandrijving is aangegeven.

4 Elektrische veiligheid

Bij werkzaamheden aan elektrisch materiaal moeten de vijf veiligheidsregels in acht worden genomen:

1. Vrij schakelen
2. Tegen herinschakelen vergrendelen
3. Afwezigheid van spanning vaststellen
4. Aarden en kortsluiten
5. Aangrenzend onder spanning staande delen afschermen en afbakenen

Werkzaamheden alleen in spanningsvrije toestand uitvoeren.

Voor alle werkzaamheden altijd de statische lading afvoeren, anders kunnen elektronische componenten beschadigd raken.

Als de isolatie beschadigd is, onmiddellijk de spanningstoevoer uitschakelen en voor en reparatie zorgen. Zekeringen nooit omzeilen of buiten bedrijf stellen. Bij het vervangen van zekeringen op de juiste stroomsterkte letten.

De werking van het beschermgeleidersysteem regelmatig laten controleren door een elektricien.

Kabelbeschermbuizen regelmatig door en elektricien laten controleren op beschadiging en juiste passing.

Spanning voerende delen tegen vocht beschermen. Dit kan leiden tot kortsluiting.

Bij uitvoering van ventilatiefuncties de inschakelduur van de aandrijvingsuitgang en van de aandrijvingen niet overschrijden.

5 Accumulatoren

Alleen bijgeleverde of goedgekeurde accumulatoren mogen worden gebruikt. Zie compatibiliteitslijst op: www.kgtectronic.de (Elektronica - Systeemaccessoires - Accumulatoren).

Na ongeveer 48 h gebruiksduur zonder stroomuitval zijn de accumulatoren voldoende opgeladen om de volledige overbruggingstijd bij netuitval te bereiken.

Geladen accumulatoren kunnen ca. zes maanden opgeslagen worden. Worden ze langer opgeslagen, dan dienen ze opnieuw opgeladen te worden.

De accumulatoren minstens een keer per jaar op goede werking controleren. Bij een omgevingstemperatuur van 20 °C moeten ze na een typische levensduur van drie, echter ten laatste na vier jaar vervangen worden. Per 10 °C hogere omgevingstemperatuur daalt de levensduur ongeveer met één jaar.

De accumulatoren bevatten giftige en corrosieve chemicaliën. Neem de volgende maatregelen, afhankelijk van de aard van het contact met accuchemicaliën:

Inademen	Van de accumulator verwijderen en zuurstof toevoegen
Huidcontact	Met veel water en zeep wassen en aangetaste kleding verwijderen
Oogcontact	Met veel water gedurende ten minste vijftien minuten spoelen en medische hulp inroepen
Inslikken	Geen braken opwekken en onmiddellijk medische hulp inroepen

Bij accidenteel vrijkomen van accuchemicaliën, onmiddellijk ontstekingsbronnen verwijderen, PBM aantrekken en zuren neutraliseren.

6 Centralen en besturingen

Niet geschikt voor gebruik in de openlucht. Tegen direct zonlicht, vocht en overmatige stofontwikkeling beschermen. Bij voorkeur in droge, verwarmde ruimten installeren.




Moet de installatie (tijdelijk) buiten bedrijf gesteld worden, dan moeten de accumulatoren eruit getrokken en de netspanning uitgeschakeld worden.

Bij directe aansturing van aandrijvingen, bijv. met externe accu's bij installatie- of onderhoudswerkzaamheden, moeten de aandrijvingen van de centrale afgeklemd zijn. Anders kunnen er aan de vermogensuitgang van de centrale defecten ontstaan.

PL Instrukcje bezpieczeństwa

1 Symbol

W dokumentacji zastosowano następujące symbole informacyjne i ostrzegawcze:

	Informacja: Wskazuje procedury i środki ostrożności, które przyczyniają się do optymalnego działania sprzętu.
	Zagrożenie prądem: Wskazuje zagrożenia związane z prądem elektrycznym.
	Ostrzeżenie: Wskazuje na niebezpieczeństwa, które mogą prowadzić do obrażeń ciała i/lub szkód majątkowych.

2 Uwagi ogólne

Przed przystąpieniem do prac przy urządzeniach należy dokładnie i w całości przeczytać załączone instrukcje. Instalacja, dezinstalacja, eksploatacja, obsługa i konserwacja urządzeń wymagają specjalistycznej wiedzy. Z związku z tym, czynności te mogą być wykonywane wyłącznie przez uprawnionych elektryków i przeszkolonych mechaników, z uwzględnieniem przepisów lokalnych i krajowych. Osoby nieupoważnione należy również trzymać z dala od urządzeń.

Podczas zamykania drzwiczek przycisków wywołania istnieje ryzyko zmiążdżenia i uszczyplenia. Po wybiciu szyby uważaj na potłuczone szkło.

Nie udzielamy gwarancji ani nie ponosimy odpowiedzialności za wady spowodowane nieprawidłowym podłączeniem.

Nasze produkty są zgodne z postanowieniami dyrektywy 2011/65/EU (dyrektywa RoHS).

3 Bezpieczeństwo mechaniczne

Podczas instalacji siłowników poniżej wysokości montażowej 2,5 m istnieje ryzyko zmiążdżenia i uwięzienia. W takich przypadkach należy zabezpieczyć miejsca instalacji poprzez podjęcie odpowiednich środków ostrożności. Czyniąc to, należy przestrzegać lokalnych przepisów BHP i zapobiegania wypadkom oraz odpowiednich zasad techniki – np. norm EN.

Siłowniki powinien mieć zapewniony swobodny ruch w zakresie pełnego wysuwu, tak aby wykluczyć kolizje z innymi stałymi elementami budynku.

Podczas ustawiania skrzynki przyłączeniowej należy zwrócić uwagę na ruch obrotowy siłowników oraz długość przyłączeniowego.

Przewód łączący należy wyposażyć w odciążenie naprężające. Materiał i podłoże mocowania muszą być zaprojektowane dla siły wskazanej na odpowiednim siłowniku.

4 Bezpieczeństwo elektryczne

Podczas pracy na sprzęcie elektrycznym należy przestrzegać pięciu zasad bezpieczeństwa:

1. Odblokować
2. Zabezpieczenie przed ponownym włączeniem
3. Sprawdź, czy nie ma napięcia
4. Uziemienie i zwarcie
5. Przykryć i odizolować sąsiednie części pod napięciem

Pracować tylko na elementach pozbawionych napięcia. Przed rozpoczęciem wszystkich prac konieczne jest

rozproszenie ładunku elektrostatycznego, w przeciwnym razie elementy elektroniczne mogą zostać uszkodzone. Jeśli izolacja jest uszkodzona, należy natychmiast wyłączyć zasilanie i zlecić naprawę.

Nigdy nie mostkuj bezpieczników ani nie wyłączaj ich z pracy. Podczas wymiany bezpieczników należy przestrzegać prawidłowej aktualnej specyfikacji.

Należy regularnie zlecać wykwalifikowanemu elektrykowi kontrolę działania systemu przewodów ochronnych.

Należy regularnie zlecać wykwalifikowanemu elektrykowi sprawdzanie przepustów kablowych pod kątem uszkodzeń i prawidłowego dopasowania.

Nie dopuszczaj wilgoci do części pod napięciem. Może to doprowadzić do zwarcia.

Podczas wykonywania funkcji wentylacyjnych nie wolno przekraczać cyklu pracy siłowników oraz samych wyjście siłowników.

5 Akumulatory

Można używać jedynie dostarczone lub dozwolone akumulatory. Zobacz listę kompatybilności pod adresem: www.kg-tecronic.de (Electronics - Accessories - Accumulators).

Po około 48 godzinach bez awarii sieci akumulatory są wystarczająco naładowane, aby osiągnąć pełny czas mostkowania w przypadku awarii sieci.

Naładowane akumulatory mogą być przechowywane przez około 6 miesięcy. W przypadku dłuższego przechowywania należy je doładować.

Przynajmniej raz w roku należy sprawdzić działanie akumulatorów. Przy temperaturze otoczenia 20 °C należy je standardowo wymieniać co 3 lata, najpóźniej, jednakże po upływie 4 lat. Każde dodatkowe 10 °C temperatury otoczenia trwałość użytkowa zmniejsza się o około 1 rok. Akumulatory zawierają toksyczne i substancje chemiczne. W zależności od rodzaju kontaktu z chemikaliami akumulatorowymi wykonaj następujące czynności:

Inhalacja	Wymij z akumulatora i dostarcz tlen
Kontakt ze skórą	Umyć dużą ilością wody z mydłem i wyrzucić dotkniętą odzież
Kontakt z oczami	Splucz dużą ilością wody przez co najmniej 15 minut i udaj się do lekarza
Połknięcie	Nie wywoływać wymiotów i natychmiast skonsultować się z lekarzem

W przypadku przypadkowego uwolnienia chemikaliów z akumulatora, natychmiast usunąć źródła zapłonu, założyć PPE i zneutralizować kwasy.

6 Centrale i urządzenia sterujące

Nie nadaje się do użytku zewnętrznego. Chronić przed bezpośrednim działaniem promieni słonecznych, wilgocią i nadmierną emisją pyłu.

Zalecany montaż w suchych i ogrzewanych pomieszczeniach.

Przy likwidacji lub czasowym wyłączeniu instalacji należy odłączyć akumulatory i wyłączyć napięcie sieciowe.

W przypadku bezpośredniego sterowania siłownikami, np. za pomocą zewnętrznych akumulatorów, podczas prac instalacyjnych lub konserwacyjnych, siłowniki muszą być odłączone od jednostki centralnej. W przeciwnym razie mogą wystąpić uszkodzenia na wyjściu mocy.

K + G Tectronic GmbH • In der Krause 48
52249 Eschweiler • Deutschland / Germany
☎ +49 (0) 24 03 / 99 50 - 0 • 📠 +49 (0) 24 03 / 655 30
✉ info@kg-tectronic.de • 🌐 www.kg-tectronic.de

GRASL Pneumatic-Mechanik GmbH • Europastraße 1
3454 Reidling • Österreich / Austria
☎ +43 (0) 22 76 / 21 200 - 0 • 📠 +43 (0) 22 76 / 21 200 - 99
✉ office@graslrwa.at • 🌐 www.graslrwa.at